



Systemischer Master Business Coach

Zertifizierte Coaching-Ausbildung mit hoher Praxisorientierung

AUSBILDUNGSZEIT	04.2024-04.2025	ANSPRECHPARTNERIN	Laura Sukyte-Eickmeyer Tel.: 0160/97427208 Mail: post@inaccw.org
ABSCHLUSS	Certified Master Business Coach (ECA)		
UNTERRICHTSFORM	Seminar	VERANSTALTUNGSORT	Charlottenburg, Haus der Wirtschaft Am Schillertheater 2 10625 Berlin
DAUER	6 Basismodule + 1 Prüfungsmodul + 3 Zusatzmodule à 2 Tage (jeweils Freitag und Samstag 9:00-18:00 Uhr)		
ZEITEN	09:00 bis 18:00 Uhr		
GEBÜHR	685 € zzgl. MwSt. je Modul 6.165 € zzgl. MwSt. bei Zahlung der gesamten Ausbildung in einer Summe 5.822,50 € zzgl. MwSt. bei Buchung 8 Wochen vor Ausbildungsbeginn und Zahlung der gesamten Ausbildung in einer Summe	AUSBILDUNGSMODULE	C01: 05./06.04.2024 C02: 03./04.05.2024 C03: 31.05./01.06.2024 C04: 28./29.06.2024 C05: 06./07.09.2024 C06: 04./05.10.2024 C07: 08./09.11.2024 (Prüfungsmodul) C08: 17./18.01.2025 (Führung&Coaching) C09: 14./15.02.2025 (Gesundheit&Resil.) C10: 21./22.03.2025 (Teamcoaching)
FÖRDERUNG	Bildungsurlaub		

Perspektiven

Coaching zählt zu den wirksamsten Methoden der Personalentwicklung, die die Selbstverantwortung bei Mitarbeitenden fordert und fördert. Hierzu gehört die Fähigkeit, Konflikte im zwischenmenschlichen Bereich frühzeitig zu erkennen, Probleme anzusprechen und Teamprozesse zu steuern.

Führung mit Hilfe von Coaching-Techniken nimmt zu und liegt im Trend. In der Ausbildung zum Business Coach¹ erwerben die Teilnehmenden die Kompetenz, als interner Coach im eigenen Unternehmen tätig zu werden, als externer Coach für andere Unternehmen selbständig zu arbeiten oder als Führungskraft Coaching-Techniken anzuwenden. Grundlage sind neuste wissenschaftliche Erkenntnisse mit praktischen Übungen.

Inhalte

Die Coaching-Ausbildung hat fünf thematische Schwerpunkte:

- Systemisches Coaching und Prozessberatung
- Systemische Team- und Organisationsentwicklung
- Empirische Hirnforschung
- Das U-Modell als Verlaufsmodell für das Coaching
- Selbst-Bewusstheit, Reflexivität, Wirksamkeit als Coach

¹ wenn in diesem Whitepaper von dem systemischen Master, dem Business Coach, dem Coachee etc. gesprochen wird, dann sind damit männliche, weibliche und diverse Personen gleichermaßen gemeint



Modul 1: Grundlagen des Coachings

- Modelle, Basisvariablen und Erfolgsfaktoren des Coachings
- Unterschiede zu anderen Beratungsformen
- Coaching als Format und Coaching-Kompetenz
- Selbststeuerungskompetenz als Coach Persönlichkeit
- Aufbau einer Beraterbeziehung zum Coachee: 1. Fallbesprechung, Live-Coaching

Modul 2: Systemische Grundlagen des Coachings

- Systemische Diagnose und Praxis
- Systemische Interventionen im Coaching
- Das U-Modell von Otto Scharmer (MIT) als Verlaufmodell des Coachings
- Kontext- und Auftragsklärung, Phasen des Coaching-Gesprächs
- Live-Coaching: 2. Fallbesprechung

Modul 3: Meine Rolle als Coach

- Haltung und Persönlichkeit
- Selbstbewusstheit, Selbstreflexivität, Selbstwirksamkeit als Coach
- Werte und Zielanalyse
- Erfolgsfaktoren in Coaching-Prozessen
- Live-Coaching: 3. Fallbesprechung

Modul 4: Coaching in Team- und Organisationsentwicklung

- Organisationssoziologische und -psychologische Grundlagen
- Rolle, Haltung und Aufgaben des systemischen Teamcoachs
- Anlässe und Erfolgsfaktoren im systemischen Teamcoaching
- Teamcoaching und Teamkonfliktcoaching
- Live-Coaching: 4. Fallbesprechung

Modul 5: Qualitätssicherung im Coaching als Personalentwicklungsinstrument

- Einsatz von Coaching in der Personalentwicklung
- Auftragsklärung, Zieldefinition und Vertragsgestaltung als Bezugspunkte für die Qualitätssicherung
- Evaluation des Coaching Prozesses
- Methoden der Qualitätssicherung
- Live-Coaching: 5. Fallbesprechung

Modul 6: Das Coaching-Konzept

- Zusammenfassung aller Ausbildungsinhalte
- Entwicklung eines individuellen Coaching-Profiles
- Vorbereitung der Abschlussarbeit
- Vorbereitung auf die Prüfung
- Live-Coaching: 6. Fallbesprechung

Modul 7: Zertifikatsprüfung

- Vorstellung eines Coaching-Falls, Live-Coaching vor der Prüfungskommission
- Bewertung und Abnahme der Prüfung



Modul 8: Führung & Coaching

- Rolle als Führungskraft: Führungsmodus versus Coachingmodus
- Coachinginstrumente der Führung
- Praktische Fallarbeit und Anwendung
- Coachingprozess: Strukturierte Gesprächsabläufe
- Transfer in den eigenen Führungsalltag

Modul 9: Gesundheit & Resilienz

- Achtsamkeit und Wahrnehmung
- Anleitung zum Selbst-Coaching und Selbst-Überwindung
- Umgang mit Stress und psychischen Belastungssituationen
- Reflexion von Denk- und Verhaltensmustern
- Definition persönlicher Ziele und Zielerreichung

Modul 10: Teamcoaching & Organisationsentwicklung

- Führung und Entwicklung von High Performance Teams
- Unternehmenskultur und Organisation kollektiver Intelligenz
- Von individueller Performance zu Teamperformance
- Gestaltung von Veränderungsprozessen in Teams und Organisationen
- Teamdiagnose und Identifikation von Teamkonflikten

Zertifizierung

Nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung erhalten Sie ein international anerkanntes Zertifikat. Die Anerkennung der ECA – European Coaching Association, dem ältesten Berufsverband für Coaches in Europa – als Lehrinstitut garantiert höchste professionelle Standards und ermöglicht zugleich Ihre ECA Mitgliedschaft.

Zielgruppe

Die Ausbildung zum Systemischen Master Business Coach versteht sich als ein berufsbegleitendes Angebot und Zusatzqualifikation für Unternehmer, Führungskräfte und Mitarbeitende mit Personalverantwortung in Wirtschaftsunternehmen und Organisationen. Sie ist geeignet für am Menschen interessierte, führende Berufspraktiker jedweder Fachrichtung, die sich mit den Themen Führung, Beratung, gelebte Veränderung (Change), d. h. auch mit sich selbst, auseinandersetzen wollen, um den für sich passenden und damit erfolgreichen Weg zu finden. Neben der Vermittlung neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse, Methoden und Tools, geht es in der Coaching-Ausbildung auch um die Sensibilisierung der Wahrnehmung, Achtsamkeit und Beobachtung und um die kommunikative sowie lösungsorientierte Umsetzung in der beruflichen Praxis.

Die Ausbildung zum Systemischen Master Business Coach richtet sich auch an Mitarbeitende aus den Bereichen Personalführung, -entwicklung oder -beratung, an erfahrene Fachkräfte und Professionals mit mehrjähriger Personalverantwortung sowie an Mitarbeitende mit Erfahrungen bei der Leitung von Arbeitsgruppen, Teams oder Abteilungen sowie an Trainer und Berater, die ihre Arbeit professionalisieren möchten.

Zielsetzung

Die Ausbildung zum Systemischen Master Business Coach bietet Gelegenheit, ein eigenes Profil als Coach zu entwickeln. Sie ist orientiert am Leitbild eines Mitarbeitenden, der sich nicht



ausschließlich auf seine Fachkompetenz verlassen will, sondern in der Lage ist, durch kompetente "Menschenführung" einen Beitrag zur Unternehmenskultur und Stärkung der Motivation zu leisten. Hierzu gehört die Fähigkeit, Konflikte im zwischenmenschlichen Bereich frühzeitig erkennen, Probleme ansprechen und Teamprozesse managen zu können.

Die Teilnehmenden erwerben die Kompetenz, als interner Business Coach im Unternehmen und - darüber hinaus - als externer Coach für andere Unternehmen selbstständig zu arbeiten. Die Ausbildung erfolgt auf der Grundlage neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse kombiniert mit praktischen Übungen unter Anleitung erfahrener Dozenten aus Wirtschaft und Wissenschaft, die über Managementenerfahrung verfügen und selbst als interne oder externe Business Coaches arbeiten.

Zugangs- voraus- setzungen & Zulassungs- verfahren

Akademischer Abschluss (Universität, Fachhochschule, Hochschule, Berufsakademie) mit mindestens dreijähriger Berufserfahrung.

Berufspraktiker, die über keinen akademischen Abschluss verfügen, aber Personalverantwortung tragen bzw. über einschlägige Berufserfahrung mit Verantwortung für Projekte, Teams, Veränderungsmanagement verfügen, sind ebenfalls willkommen.

Für die Zulassung zur Ausbildung werden benötigt: ein Motivationsschreiben und die Berufsbiographie mit den wesentlichen beruflichen Stationen.

Ablauf

In jedem Coaching-Modul begleiten die Dozenten die Teilnehmenden durch praktische Fallarbeit. Gearbeitet wird mit Beispielen, die die Teilnehmenden aus ihrem beruflichen Umfeld mitbringen. Den Abschluss bildet eine Zertifikatsprüfung vor der Prüfungskommission (Vorstellung und Diskussion eines Coaching-Falls, Live-Coaching) und eine akademisch verfasste Abschlussarbeit zu einem Coaching-Thema (15-20 Seiten).

Enthaltene Leistungen

Seminarunterlagen (digital und Handout), Fotodokumentation des Seminarverlaufs und - Ergebnisse, Coaching-Handbuch und Tool-Baukasten, Live-Coaching in jedem Modul, Supervisionsangebote.

Vorteile

- Universitäres Konzept
- Hoher Praxisbezug
- Live-Coachings mit echten Fällen
- Kompakte, berufsbegleitende Weiterbildung, insbesondere für Führungskräfte geeignet
- Dozent:innen, die selbst als Coaches arbeiten und Trainer:innen aus Wirtschaft und Wissenschaft, die über einschlägige Führungserfahrung verfügen
- Ausbildungsübergreifendes Coaching-Netzwerk mit Wirtschaftsunternehmen, Organisationen, Institutionen und Verbänden der Verwaltung, Politik, Medien und Kultur
- Nach der Prüfung können Sie direkt als Systemischer Business Coach/ Certified Business Coach arbeiten

Ausbildungs- leiter

Dr. Thomas Koditek